Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

58 (9.3.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 58 der Karlsruher Zeitung.

Mittwoch, 9. März 1864.

Amtlicher Theil.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus großh. Staatsministerium vom 31. Oktbr. v. J. aus der Zahl der von dem Hrn. Erzbischof der großh. Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrer Franz Joseph Haas in Zell i. W. auf die Pfarrei Nußbach, Dekanats Offenburg, gnädigst zu designiren geruht, und hat derselbe am 4. Febr. d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus großh. Staatsministerium vom 11. Dez. v. J. aus der Zahl der von dem Hrn. Erzbischof der großh. Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrverweser Gottlieb Gaiser in Thennenbronn auf die kathol. Pfarrei Thennenbronn gnädigst zu designiren geruht, und hat derselbe am 8. Febr. d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Dem von Sr. Durchlaucht dem Hrn. Fürsten Ernst zu Leiningen auf die kathol. Pfarrei Kupprichhausen, Dekanats Lauda, präsentirten bisherigen Pfarrverweser daselbst, Pfarrer Karl Burkard von Billigheim, wurde am 11. Febr. d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Nicht-Amtlicher Theil.

Deutschland.

Karlsruhe, 7. März. Das heute erschienene Regierungsblatt Nr. 8 enthält (außer Personalnachrichten):

I. Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien. 1) Bekanntmachungen des großh. Justizministeriums: a) Die Allodifikation des freiherrlich v. Adelsheim'schen Lehens „Schloß und Stadt Adelsheim und das halbe Dorf Sennfeld" betreffend. b) Die Verleihung von Anwaltschaften betreffend. Darnach wurde der frühere Schriftverfasser August Reiski von Waldkirch zur Praxis wieder befähigt und unter dem 26. v. M. zum Rechtsanwalt für gerichtliche und Verwaltungsangelegenheiten mit dem Wohnsitze Lörrach ernannt. 2) Bekanntmachungen des großh. Ministeriums des Innern: a) Die medizinische Vor- und Hauptprüfung im Frühjahr d. J. betreffend. Darnach wird im Frühjahr d. J. sowohl eine medizinische Vorprüfung, als auch eine medizinische Hauptprüfung stattfinden. Diejenigen, welche an der einen oder andern Theil nehmen wollen, haben sich längstens bis 31. März d. J. bei großh. Sanitätskommission zu melden. b) Die Ertheilung der Licenz als Apotheker an Edmund Kopp von Philippsburg betreffend. 3) Bekanntmachungen des großh. Handelsministeriums: a) Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend, und zwar an Dr. L. Giulini in Mannheim für die von ihm erfundene neue Darstellungsweise des kohlensauren Baryts und für eine neue Methode der Sodabereitung; ferner wird dem Fabrikanten Eugen Langen in Köln das ihm unterm 16. April 1860 auf die Dauer von fünf Jahren ertheilte Patent für den von ihm erfundenen Etagenrost auf weitere drei Jahre verlängert. b) Die Vervollständigung des Telegraphennetzes betreffend. Darnach ist am 1. März d. J. die neu errichtete Telegraphenstation Markdorf als Vereins-Telegraphenstation mit beschränktem Tagesdienst dem allgemeinen Verkehr übergeben worden. 4) Bekanntmachungen des großh. Finanzministeriums: a) Die Staatsprüfung der Berg- und Hüttenkandidaten betreffend. Dieselbe ist auf den 11. April d. J. angeordnet. b) Die Serienziehung für die 73. Gewinnziehung des Lotterieanlehens von 14 Millionen Gulden in 35-fl.-Loosen vom Jahr 1845 betreffend.

II. Todesfälle. Gestorben sind: Am 29. Jan. d. J. der kath. Pfarrer Kaspar Fischer von Gamburg; am 4. v. M. der kath. Pfarrer Andreas Fleuchaus von Balzfeld; am 13. v. M. der kath. Pfarrer und Kamerar Melchior Eck in Ettlingenweier.

Asien.

* **Neu-York,** 19. Febr. Nachrichten aus Japan vom 7. Jan. melden, daß am Weihnachtstage der Pallast des Taikum in Yeddo angezündet worden und abgebrannt sei. Durch eine zweite Feuersbrunst am 1. Jan. wurde ein großer Theil der Stadt zerstört.

Baden.

§* Pforzheim, 6. März. Am letzten Mittwoch Abend fand hier eine Versammlung von Mitgliedern des Protestantenvereins statt. Der resign. Hr. Oberbürgermeister Zerrenner, der die Verhandlungen leitete, begrüßte die Versammlung in kurzer Ansprache, worauf Hr. Pfarrer Wöttlin von Ellmendingen einen Vortrag über die „Nothwendigkeit des Gemeindeprinzips" in der protestantischen Kirche gegenüber den bald nach der Reformation wieder zur Geltung gekommenen hierarchischen Bestrebungen hielt. Hr. Diakonus Haußer von hier sprach sodann über Zweck und Mittel des Vereins und hob dabei namentlich die Nothwendigkeit der Vereinbarung zwischen kirchlichem Leben und dem Streben der Wissenschaft, die nicht Gegensätze sein sollen, hervor. Die Gewissensfreiheit und Vereinigung und Kräftigung, nicht das Aufgehen der verschiedenen deutschen Kirchen anzustreben, soll dieser Zweck sein. Der Vorsitzende theilte nun mit, daß dem deutschen Protestantenverein hier bereits 45 Mitglieder beigetreten seien, worauf dann beschlossen wurde, einen Bezirksverein für Stadt und Bezirk Pforzheim zu gründen und die Statuten des Heidelberger Vereins anzunehmen. Nach Schluß der Verhandlungen fand der Beitritt zum Verein von Seite Vieler der Anwesenden statt.

§* Pforzheim, 6. März. Den Bemühungen der hiesigen Polizeibehörde gelang es, in dem benachbarten württembergischen Dorf Grumbach die Thäter eines in Stuttgart verübten bedeutenden Diebstahls von Bijouteriewaaren zu entdecken und derselben habhaft zu werden.

Vermischte Nachrichten.

* London, 4. März. An verschiedenen Stellen, besonders am Eingange des Kanals, sind wiederholt verdächtig aussehende Schiffe bemerkt worden, welche jedes passirende Fahrzeug anhalten und fragen, ob es ein englisches oder ein deutsches sei. Auf die Antwort „englisch" wenden die Schiffe und dampfen ab, ohne eine Erklärung zu geben. Man hat sie deßhalb für dänische Kreuzer gehalten. Die Sache verhält sich aber anders. Diese mysteriösen Boote haben durchaus eine wohlwollende Absicht. Es sind Hamburger Dampfer, welche von deutschen Kaufleuten hierhergeschickt sind, damit sie den aus der Fremde zurückkehrenden deutschen Schiffen die Nachricht von dem Ausbruch des Kriegs mittheilen und ihnen empfehlen, in den nächstgelegenen neutralen Hafen einzulaufen. Wenn diese Dampfer die Nationalität eines Schiffes nicht gleich erkennen können, so rufen sie es an; ist es kein deutsches, so entfernen sie sich ohne weitere Aufklärung; ist es ein deutsches, so erscheint sofort auf dem Decke des Dampfers eine große Tafel mit der Inschrift: „Dänemark im Kriege mit Deutschland", und wenn das Wetter es zuläßt, werden weitere Mittheilungen gemacht. Man hat keinen Grund anzunehmen, daß sich jetzt noch ein dänisches Kriegsschiff im Kanal befinde.

* Das Hamburger Post-Dampfschiff „Germania", Kapitän Ehlers, von der Linie der Hamburg-Amerikanischen Paketfahrt-Aktiengesellschaft, ging, expedirt von Hrn. August Bolten, William Miller's Nachf., am 5. März von Hamburg nach New-York ab.

Außer einer starken Brief- und Paketpost hatte dasselbe 225 Tons Güter und 306 Passagiere an Bord.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

✗ Karlsruhe, 6. März. (Wintervorlesung.) Gestern Abend hat im Foyer des großh. Hoftheaters die dreizehnte Wintervorlesung stattgefunden. Der Redner, Professor De Bary aus Freiburg, hielt einen sehr interessanten Vortrag über die Krankheiten der Pflanzen, einen Gegenstand, welcher in Folge der in den vierziger Jahren in so drohender Weise aufgetretenen Kartoffelkrankheit und der seit dem Jahr 1852 besonders das südliche Europa so schwer heimsuchenden Traubenkrankheit auch in weitern Kreisen zu ernstem Nachdenken Veranlassung gegeben hat.

Der gesunde Organismus kann sämmtliche Funktionen ausüben, welche zu seiner eigenen Entwicklung und Erhaltung, sowie zur Erhaltung seiner Art, nothwendig sind; der kranke ist in diesen Funktionen gestört, und da alles organische Leben in einer fortwährenden Wechselwirkung zwischen den Kräften und Stoffen der Organismen und den Kräften und Stoffen der Außenwelt besteht, so können Aenderungen in derselben leicht solche Störungen veranlassen und zu Krankheitsursachen werden.

Die gesunde Pflanze ist gleichsam eine Fabrik, in welcher vermittelst der vegetabilischen Lebenskraft fortwährend Stoffe zum Aufbau der Individuen und zur Erhaltung der Art, sowie auch die Nahrungsstoffe zur Erhaltung des Thierreiches bereitet werden. Die erste Bedingung zur Erfüllung dieser Aufgabe ist die Aufnahme von gewissen Stoffen aus der Außenwelt. Diese letzteren bestehen in Wasser, Luft, Kohlensäure und gewissen löslichen Mineralsubstanzen, welche aus dem Boden aufgenommen werden, und zwar werden Wasser und Luft von allen grünen Landpflanzen gleichmäßig aufgenommen, während die Mineralbestandtheile, welche die verschiedenen Pflanzenarten aufnehmen, verschieden sind, oder in verschiedenen Maßen stattfinden. Die wesentlichsten Stoffe werden in flüssiger Form durch die Wurzeln aufgenommen; von diesen werden sie durch den Stengel oder Stamm zu den peripherischen Organen, zu den Blättern, geleitet, in denselben erfahren sie die Wirkung eines vegetabilischen Athmungsprozesses und werden dann zu den Theilen zurückgeführt, wo neue Organe oder neue Stoffe zuwachsen sollen.

Zu allen diesen Vorgängen ist ein gewisser Grad von Sonnenwärme nothwendig, und zwar stellt das Gewächs in dieser Hinsicht andere Bedingungen zum Behufe der Erhaltung seiner Art, als zur bloßen Erhaltung des Individuums. In England z. B., wo Myrte und Lorbeer im Freien überwintern, kommt die Rebe nicht zur Blüthe und Fruchtbildung, weil zwar die Temperatur im Winter nicht so tief sinkt, daß die Weinstöcke erfrieren, aber gleichwohl die Sonnenwärme nicht den Grad erreicht, welcher zur Ausbildung ihrer Blüthen und Früchte unerläßlich ist.

Alle Krankheiten der Pflanzen bestehen in Störungen ihres Wachsthums- und Ernährungsprozesses, und die Ursache derselben liegt immer darin, daß der Pflanze die Ernährungsbedingungen in einem ihr nicht zuträglichen Verhältnisse geboten sind. Wird ihr zu viel Nahrung zugeführt, so werden durch die Ueberfülle Abweichungen von der normalen Entwicklung hervorgerufen, welche zwar der Liebhaberei oder den Bedürfnissen des Menschen oft erwünscht, aber doch immerhin krankhafte Erscheinungen sind. Hiervon geben die Kulturpflanzen die auffallendsten Beispiele. Die edelsten Apfelsorten stammen z. B. von dem stacheligen wilden Apfelbaum unserer Wälder, dessen kleine herbe Frucht zum Sprichwort geworden ist. Durch reichliche Ernährung, durch Hinwegräumung von Hindernissen und Schutz gegen störende Witterungseinflüsse hat der Mensch diese Umwandlung zu Stande gebracht. Die holländische Riesenmöhre mit ihrer gewaltigen fleischigen Wurzel stammt von einem sparrigen Kraut unserer Wegränder, dessen Wurzel selbst der Hungrige verschmäht, und ebenso ist eine fast ungenießbare Pflanze des Nordseestrandes zu unsern Kohlrüben und zu unserem Kraus-, Rosen- und Blumenkohl umgewandelt worden. In ähnlicher Weise wandelt der kundige Fleiß des Gärtners die unscheinbare einfache Rose oder Camellie in die oft hundertblätterigen gefüllten Prachtpflanzen um; was aber durch solche Umwandlungen erreicht wird, ist in den meisten Fällen nur eine künstlich herbeigeführte Krankheit, in deren Folge die Pflanze von den durch die Natur gegebenen Zwecken abgelenkt wird. Gefüllte Blumen haben zu Gunsten ihres Flitterstaates die Fähigkeit der Ausbildung der Samen verloren, und alle sog. veredelten Gewächse sind eben durch die ihnen zu Theil gewordene Pflege von dieser Beihilfe abhängig geworden. Wird ihnen dieselbe wieder entzogen, so müssen sie im Kampfe mit der Außenwelt entweder unterliegen, oder sie können im günstigsten Fall ihr Dasein nur dadurch retten, daß sie wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurückkehren.

Wird den Pflanzen zu wenig Nahrung, Licht oder Wärme geboten, so entstehen Verkümmerungen der mannichfaltigsten Art; bald verliert die Pflanze ihre Frische und Festigkeit, bald ändert sie ihre Färbung, oder sie bekommt Flecken. Mangel an Eisensalzen hindert z. B. die Erzeugung des grünen Farbstoffes und erzeugt dadurch die sog. Bleichsucht oder Gelbsucht der Gewächse. Dasselbe ist oft die Wirkung des Mangels an einem genügenden Maße von Licht und Wärme. Fehlen die nothwendigen phosphorsauren Salze, so entwickeln sich in Folge dieses Mangels keine normalen Samen und Früchte.

Sowohl die Ueberentwicklung als die Verkümmerung hat ihre Analogie in den Krankheitserscheinungen der Thierwelt; doch haben die Krankheiten der Pflanzen einen langsamern Verlauf. Von dem Volke werden sie häufig nicht als Krankheiten erkannt und geben dann nicht selten Veranlassung zu allerlei Aberglauben.

(Fortsetzung folgt.)

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft.

Direkte **Post-Dampfschifffahrt** zwischen

Hamburg und New-York,

eventuell **Southampton** anlaufend, vermittelst der Postdampfschiffe

Teutonia, Capt. **Haack,** am **19. März,** **Borussia,** Capt. **Meier,** am **30. April,**
Hammonia, Capt. **Schwensen,** am **2. April,** **Germania,** Capt. **Ehlers,** am **14. Mai,**
Saxonia, Capt. **Trautmann,** am **16. April,** **Bavaria,** Capt. **Taube,** am **28. Mai.**

Fracht Pfd. St. 2. 10 für ordinäre, **Pfd. St. 3. 10** für feine Güter pr. ton von 40 Hamb. Kubikfuß mit 15 % Primage.

Passagepreise: Erste Kajüte Pr. Crt. **Thlr. 150,** Zweite Kajüte Pr. Crt. **Thlr. 100,** Zwischendeck Pr. Crt. **Thlr. 60.**

Näheres bei dem Schiffsmakler **August Bolten,** Wm. Miller's Nachfolger, Hamburg, und dessen Agenten: **Karl Hund** in **Achern** und dem **Central-Expeditions-Bureau Mannheim Walter, Reinhardt & Müller.**

Z.d.636.

Z.d.621. Karlsruhe.

Nach Newyork

jede Woche **zweimal** per Dampfboot zu sehr billigen Preisen.

Rabus & Stoll in Mannheim.

Franz Perrin Sohn in Karlsruhe.

Z.e.997. Nr. 3287. Mannheim. (Ausschlußerkenntniß.) Diejenigen Gläubiger, welche in der Gant der Maria Müller — gebornen Reinig — hier ihre Forderungen heute nicht angemeldet haben, werden mit ihren Ansprüchen an die vorhandene Masse ausgeschlossen.

Mannheim, den 26. Februar 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Chelius.

Z.e.964. Nr. 1416. Blumenfeld. (Oeffentliche Aufforderung.) Nikolaus Meßmer von Schlatt a. R. besitzt in dortiger Gemarkung

1 Brlg. Acker im Fuchshau, an Matthä Geiger und der Gemeinde,
1 Brlg. Acker in der untern Reute, an Philipp Müller und Anton Geiger,

welche Grundstücke derselbe verpfänden will. Alle Diejenigen, welche auf diese Güter (uneingetragene und auch sonst nicht bekannte) dingliche Rechte oder lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche zu haben glauben, haben dieselben

innerhalb 2 Monaten

dahier geltend zu machen, widrigenfalls diese Rechte gegenüber dem Unterpfandsgläubiger für erloschen würden erklärt werden.

Blumenfeld, den 3. März 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
H. Schmidt.

B.762. Nr. 2483. Breisach. (Handelsregister.) Unter O.Z. 77 des Firmenregisters wurde heute eingetragen die Firma: „J. Halle in Breisach." Inhaber derselben ist Kaufmann Isaak Halle von Breisach. Breisach, den 2. März 1864.

Großh. bad. Amtsgericht. Schätz.

Z.e.989. Nr. 2434. Triberg. (Bekanntmachung.) Durch diesseitiges Erkenntniß vom 11. Dezember v. J., Nr. 13,738, wurde Josef Schnekenburger von Dailingen, k. w. Oberamts Spaichingen, wegen Konkubinats, unter Verfällung in die Kosten, in eine Amtsgefängnißstrafe von 10 Tagen verfällt, und demselben nach erstandener Strafe die Niederlassung und der Aufenthalt im Großherzogthum unbedingt versagt.

Dies wird dem an unbekannten Orten abwesenden Josef Schnekenburger auf diesem Wege eröffnet.

Triberg, den 4. März 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.
Baader.

Z.e.955. Nr. 1778. Gernsbach. (Aufforderung.) Wilhelm Umgelder von hier, welcher im Jahr 1850 sich nach Amerika begeben und über 10 Jahre keine Nachricht mehr von demselben anher gelangt, wird anmit aufgefordert, sein dahier zurückgelassenes Vermögen, bestehend in 16 Ruthen Acker und dem bisherigen Pachtertrag hieraus,

binnen Jahresfrist

in Empfang zu nehmen, widrigenfalls sein Vermögen seinen Erbberechtigten in fürsorglichen Besitz würde überwiesen werden.

Gernsbach, den 4. März 1864.

Großh bad. Bezirksamt.
v. Faber.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.e.514. Wössingen. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Reggs.-Bl. Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der im Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Wössingen, den 28. Januar 1864.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Wagner.

Der Bereinigungs-Kommissär:
E. H. Bölzner, Rathschreiber.

(Fortsetzung aus Beilage Nr. 50.)

Des Eintrags Datum.	Seite	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
10. Dez. 1818	130b	Phil. Langjahr hier	Mich. Stöckle, alt, hier	43	
21. Dez. =	131	Heinr. Elsäßer hier	Joseph Rapp'sche Eheleute hier	93	
=	=	Kannenwirth Karl Friedrich Wagner hier	dto.	40	
=	=	Ludwig Schumacher, jg., hier	dto.	40	
=	=	Heinr. Kohnle hier	dto.	46	
=	132b	Christoph Reichenbacher hier	Andreas Huft Wwe. hier	50	
=	=	Friedr. Zendt hier	dto.	40	
=	133b	Christoph Dahn, Schuster hier	Heinrich Dahn hier	60	
=	=	Heinr. Kohnle hier	dto.	80	
=	=	Jakob Ammann hier	dto.	60	
7. Jan. 1819	134b	Heinr. Stöckle hier	Alt Michael Stöckle'sche Eheleute hier	150	
=	136	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	40	
8. Jan. =	136b	Lammwirth Frommel hier	Johann Georg Schnäbele von Dürrenbüchig	150	
=	=	Gg. Adam Hartfelder hier	dto.	63	
=	=	Christian Ammann hier	dto.	70	
=	=	Gg. Adam Scheurer hier	dto.	36	
=	138	Gotthard Fahrer hier	Zach. Fahrer hier	60	
11. Jan. =	138b	Mich. Schumacher, Schuster hier	Mich. Dahn, J. S., hier	35	
15. Jan. =	139	Vogt Weinbrecht hier	Mich. Scheurer, Soldat hier	60	
21. Jan. =	139b	Friedrich Zendt hier	Christoph Schneider hier	243	
23. Jan. =	143	Peter Bachmeier hier	Mich. Goppelsröder, Gg. Ad. S., Ehel. hier	200	
27. Jan. =	144b	Georg Jakob Goppelsröder, jung, hier	Jakob Friedrich Fahrer hier	60	
=	145b	Christoph Staiger hier	Mich. Scheurer hier	200	
=	=	Mich. Schumacher, Wagner hier	dto.	51	
=	=	Mich. Kohnle, ledig, hier	dto.	186	
=	=	Gg. Adam Hartmann hier	dto.	39	
=	=	Ludwig Schumacher, jg., hier	dto.	470	
=	=	Phil. Horn, jg., hier	dto.	80	
=	=	Vogt Weinbrecht hier	dto.	30	
=	=	Wilhelm Rau hier	dto.	50	
=	=	Christoph Schumacher hier	dto.	120	
=	=	Ludwig Schumacher, Küf. S., hier	dto.	75	
1. Febr. =	147b	Kannenwirth Karl Friedr. Wagner hier	Phil. Bauer, alt, hier	700	
4. Febr. =	149	Ludwig Schumacher, Krämers S., hier	Andreas Dahn'sche Ehel. hier	27	
=	149b	Phil. Heinr. Schumacher hier	Jakob Aberle, ledig, hier	137	
=	=	Friedr. Fischer hier	dto.	52	
6. Febr. =	151	Nikol. Hartfelder hier	Christoph Weinbrecht'sche Eheleute hier	48	
=	151b	Phil. Heinr. Schumacher hier	Pfarrer Deimling hier	175	
11. Febr. =	152	Phil. Staiger, jg., hier	Heinrich Fahrer, Dragoner hier	25	
13. Febr. =	153	Konrad Brauch hier	Johann Adam Schumacher, Sailer hier	66	
18. Febr. =	153b	Phil. Langjahr hier	Michael Goppelsröder, Gg. Ad. S., hier	44	
=	154	dto.	Georg Michael Fahrer'sche Eheleute hier	415	
=	=	Zach. Scheurer hier	dto.	81	
=	=	Heinr. Goppelsröder hier	dto.	105	
=	=	Ludwig Schumacher, Krämers S., hier	dto.	152	
=	=	Vogt Wagner, alt, hier	dto.	82	
=	=	Jakob Ammann hier	dto.	301	
=	=	Gg. Mich. Fahrer, ledig, hier	dto.	358	
=	=	Nikol. Wagner hier	dto.	81	
=	=	Konrad Hartfelder hier	dto.	25	
=	=	Georg Jakob Goppelsröder, alt, hier	dto.	63	
=	=	Heinr. Brauch hier	dto.	124	
=	=	Friedr. Kunzmann, Jak. S., hier	dto.	200	
=	=	Friedr. Kunzmann, Schmied hier	dto.	62	
=	=	Christian Schöffel hier	dto.	57	
=	=	Joh. Schumacher, Kr. S., hier	dto.	70	
=	=	Nikol. Hartfelder hier	dto.	100	
=	=	Christoph Höfle hier	dto.	100	
20. Febr. =	157	Christoph Schumacher, Gg. S., hier	Phil. Horn hier	150	
22. Febr. =	157b	Heinr. Goppelsröder, A. S., hier	Urban Friebolin hier	50	
23. Febr. =	158	Konrad Hartfelder hier	Schmied Friedrich Kunzmann'sche Eheleute hier	25	
25. Febr. =	158b	Joh. Höfle hier	Mich. Scheurer, Joh. S., hier	66	
26. Febr. =	159	Vogt Wagner, alt, hier	Gotthard Wagner, Schuster hier	52	
=	=	Phil. Langjahr, Krämer hier	dto.	50	
27. Febr. =	160	Vogt Wagner, alt, hier	Mich. Scheurer hier	70	
5. März =	160b	Bernh. Schäfer hier	Gotthard Wagner, Schuster hier	24	
20. März =	161	Gottfried Frommel hier	Heinrich Dahn hier	100	
25. März =	161b	Mich. Wagner, Jak. S., hier	Schuster Jakob Friedrich Dahn'sche Eheleute hier	91	
=	=	Christoph Schneider, Chr. S., hier	dto.	70	
=	=	Mich. Freiburger, jg., hier	dto.	63	
=	=	Friedr. Zendt hier	dto.	31	
=	=	Gottfried Sturm hier	dto.	107	
=	=	Joh. Größer hier	dto.	100	
=	=	Phil. Dahn, Weber hier	dto.	57	
=	=	Christian Kunzmann hier	dto.	101	
=	=	Ludwig Schäfer hier	dto.	36	
=	=	Friedr. Schneider hier	dto.	15	
=	=	Christoph Schneider, ledig, hier	dto.	15	
=	=	Karl Friedr. Wagner hier	dto.	41	
31. März =	163b	Christoph Reichenbacher	Andreas Hartfelder, jg., hier	60	
=	164	Gottfried Sturm hier	Gotth. Wagner, Schuster hier	30	
=	164b	Joh. Kiefer, jg., hier	Jakob Friedrich Wagner, Bäck. S., Eheleute hier	25	
1. April =	165	Friedr. Klein hier	Mich. Hamm's Kinder hier	36	
8. April =	165b	Mich. Freiburger, jg., hier	Friedrich Schneider hier	37	
30. April =	166	Jakob Friedrich Kunzmann, S. S., hier	Mich. Hamm's Kinder hier	31	
=	166b	Christoph Hartfelder hier	Elisabeth und Christian Huft hier	50	
=	=	Gottfried Sturm hier	Christina Huft hier	47	
=	=	Ludwig Schumacher, Kr. S., hier	Ludwig und Andreas Huft hier	57	
=	=	dto.	Michael Huft hier	20	
=	168	Kannenwirth Gotth. Wagner hier	Joh. Graser hier	60	
=	=	Andreas Stein hier	dto.	50	
4. Mai =	169	Phil. Staiger, jg., hier	Christoph Richter'sche Eheleute in Trais	430	
=	=	Ludwig Schumacher hier	dto.	440	
17. Juni =	170b	Andreas Gloß hier	Michael, Johann, Friedrich, Jakob und Margaretha Stahl hier	560	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
23. Juni 1819	172	Bernhard Schäfer hier	Philipp Jakob Schäfers Gantmasse hier	50	
=	=	Phil. Jak. Schäfers Ehefrau hier	dto.	84	
=	=	Phil. Maier hier	dto.	80	
=	=	Phil. Jak. Schäfers Kinder hier	dto.	80	
=	=	Heinr. Hartmann hier	dto.	61	
10. Aug. =	173b	Jakob Ammann hier	Gg. Jakob Schumacher, Mich. S., Eheleute hier	100	
30. Aug. =	174	Joh. Ad. Zapf hier	Christoph Gauß, jg., hier	60	
8. Nov. =	175	Christoph Hartfelder hier	Jakob Friedrich Gablenz Ehefrau von Weingarten	40	
=	=	Mich. Goppelsröder, A. S., hier	dto.	60	
12. Nov. =	176	Christian Kunzmann hier	Zacharias Godelmann'sche Eheleute hier	45	
19. Nov. =	176b	Christoph Klein hier	Michael Goppelsröder, Gg. Ad. S., Eheleute hier	50	
8. Dez. =	177	Phil. Langjahr hier	Jakob Rieth Ehefrau in Wilferdingen	30	
16. Dez. =	177b	Jak. Ammann hier	Lazarus Weißenburger in Bretten	90	
=	=	Jakob Friedrich Kunzmann, J. S., hier	dto.	100	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	121	
=	=	Christian Friebolin hier	dto.	33	
17. Dez. =	178b	Konrad Brauch hier	Adam Haug hier	191	
=	=	Ludw. Schumacher, Küf. S., hier	dto.	80	
=	=	Mich. Wagner, J. S., hier	dto.	181	
30. Dez. =	179b	Gg. Jak. Goppelsröder, jg., hier	Jakob Fr. Fahrer, Weber hier	130	
6. Jan. 1820	180b	Gottfried Sturm hier	dto.	24	
12. Jan. =	184b	Heinr. Stäckle hier	Alt Michael Stöckle'sche Eheleute hier	46	
=	185	Heinr. Brauch hier	Christoph Schneider, Schneider hier	40	
13. Jan. =	185b	Christoph Reichenbacher hier	Michael Goppelsröder, G. A. S., hier	45	
28. Jan. =	187b	Ludw. Schumacher, Küf. S., hier	Michael Engel hier	700	
2. Febr. =	188b	Vogt Wagner, alt, hier	Mich. Scheurer's Ehefrau hier	92	
18. Febr. =	189b	Gotthard Fahrer hier	Jak. Fr. Fahrer'sche Eheleute hier	63	
=	190b	Christoph Kunzman, Urb. S., hier	Friedr. Scheible von Königsbach	77	
7. März =	191	Schullehrer Bauer in Durlach	Mich. Scheurer'sche Ehel. hier	105	
18. Febr. =	190	Christoph Kunzmann, Urb. S., hier	Heinrich Scheible von Königsbach	63	
=	=	Heinrich Fahrer hier	dto.	42	
21. März =	193b	Phil. Langjahr hier	Jak. Fr. Fahrer'sche Ehel. hier	30	
27. März =	194	Phil. Dahn, Küfer hier	Phil. Wenz hier	155	
15. April =	200	Vogt Wagner, alt, hier	Christoph Godelmann hier	75	
20. Mai =	201	Christian Schöffel hier	Andreas Hartfelder, jg., hier	46	
22. Mai =	202	Phil. Jak. Kohnle hier	Jakob Fr. Kohnle hier	250	
27. Mai =	206	Joh. Gg. Schneider hier	Heinrich Schneiders Kinder und Wwe. hier	800	
15. Aug. =	207	Joh. Sturm hier	Rosina Horn, verehelichte Hamm, deren Erben hier	200	
=	=	Elisabetha Hohn hier	dto.	71	
2. Sept. =	209	Heinr. Schreiber hier	Heinrich Schreiber hier	200	
=	=	Mich Engel hier	dto.	37	
=	=	Gg. Ad. Mall hier	dto.	78	
=	=	Heinr. Goppelsröder, Schuster hier	dto.	31	
=	=	Phil. Langjahr hier	dto.	55	
=	=	Jak. Friedr. Schreiber hier	dto.	61	
=	=	Gg. Ad. Hamm hier	dto.	15	
=	=	Mich. Knisch hier	dto.	38	
=	=	Mich. Fahrer hier	dto.	9	
=	=	Phil. Stöckle hier	dto.	45	
3. Nov. =	215	Andr. Kunzmann, A. S., hier	Joseph Schumacher hier	100	
18. Nov. =	217	Christoph Dahn, Schuster hier	Heinrich Dahn	33	
6. Dez. =	218	Joh. Christoph Reichenbacher hier	Christoph Immendörfer hier, und dessen Cessionar Veit Flehinger in Bretten	1450	
27. Dez. =	223	Christoph Kunzmann, Urb. S., hier	Veit Ettlinger in Bretten	120	
=	228	Andr. Kunzmann, And. S., hier	Weber Jak. Friedr. Fahrer'sche Eheleute hier	206	
=	=	Adam Marbe hier	dto.	50	
19. Jan. 1821	232	Mich. Wagner, J. S., hier	Barbara und Christian Meister hier	1400	
23. Jan. =	235	Christoph Schneider, ledig, hier	Gotthard Wagner, Schuster hier	49	
25. Jan. =	236	Konrad Brauch hier	Johann Adam Kißling'sche Eheleute hier	66	
1. Febr. =	237	Poppo Staiger hier	Erben des Johannes Rau und dessen Ehefrau hier	1000	
=	240	Friedr. Zendt hier	Jak. Fr. Dahn, Schuster hier	10	30
=	242	Andr. Kiefer hier	Christoph Kunzmann, Urban Sohn, hier	15	
=	=	dto.	Mich. Kunzmann, Schuster hier	20	
2. März =	243	Vogt Wagner, alt, hier	Ludwig Mall hier	90	
14. März =	251	Gg. Ad. Hartfelder hier	Ludwig Mall'sche Eheleute hier	53	
=	=	Friedr. Bölzner hier	dto.	66	
=	=	Joh. Kiefer hier	dto.	43	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	81	
=	=	Jak. Fr. Schreiber, jg., hier	dto.	62	
=	=	Joh. Schneider hier	dto.	48	
=	=	Heinr. Zendt hier	dto.	38	
=	=	Mich. Huft hier	dto.	45	
=	=	Phil. Stelz hier	dto.	12	
=	=	Joh. Adam Kißling hier	dto.	40	
=	=	Jak. Fr. Wagner, Bäcker S., hier	dto.	40	
=	=	Heinr. Goppelsröder, H. S., hier	dto.	30	
=	=	Christian Kunzmann hier	dto.	31	
=	=	Christoph Hohn hier	dto.	56	
=	=	Friedr. Deuscher hier	dto.	60	
=	=	Kannenwirth Wagner hier	dto.	60	
=	=	Ludw. Schumacher, J. S., hier	dto.	41	
=	=	Mich. Engel hier	dto.	33	
=	=	Mich. Knisch hier	dto.	30	
=	=	Chr. Ludw. Reichenbacher hier	dto.	36	
=	=	Ludw. Schumacher, Küf. S., hier	dto	26	
=	=	Lammwirth Frommel hier	dto.	82	
=	=	Georg Adam Mall hier	dto.	31	
=	=	Phil. Klein hier	dto.	13	
22. März =	258	Gotthard Wagner hier	Joh. Friebolin, A. S., hier	18	
=	259	Joh. Heinr. Wagner, jg., hier	Mich. Friebolin, ledig, hier	35	
=	260	Gg. Adam Hartfelder hier	Joseph Schumacher hier	50	
23. März =	264	Peter Brauch hier	Johann Gg. Winkler'sche Eheleute hier	430	
25. März =	267	Heinr. Friebolin hier	Georg Klein'sche Eheleute hier	1550	
31. März =	269	Elisabetha Hohn hier	Heinrich Friebolin'sche Eheleute hier	700	
=	270	Mich. Rapp hier	Elisabetha Hohn hier	500	
2. April =	271	Vogt Weinbrecht hier	Eva Barbara Hartfelder hier	6	10

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
2. April 1821	271	Jak. Friedr. Mößner hier	Eva Barbara Hartfelder hier	2	40
=	=	Christian Schöffel hier	dto.	1	20
=	272	dto.	Mich. Stöckle'sche Eheleute hier	45	
=	=	Heinr. Schreiber hier	dto.	30	
=	=	Heinr. Stöckle hier	dto.	80	
=	=	Zach. Scheurer hier	dto.	31	
=	=	Andr. Kunzmann, Fr. J. S., hier	dto.	51	
14. April =	274	Katharina Maier hier	Barbara Dahn's Erben hier	203	
16. April =	275	Vogt Wagner, alt, hier	Ludwig Mall hier	115	
17. April =	276	Joh. Friebolin hier	Jg. Johann Kunzmann'sche Ehel. hier	12	40
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	24	
=	=	Jeremias Langjahr hier	dto.	16	40
=	=	Heinr. Gauß hier	dto.	13	20
=	=	Joh. Sturm hier	dto.	8	20
=	=	Joh. Gg. Bachmeier hier	dto.	23	20
=	=	Joh. Größer hier	dto.	13	20
=	=	Andr. Ludwig hier	dto.	17	
=	=	Christian Kunzmann hier	dto.	10	40
=	=	Mich. Goppelsröder, A. S., hier	dto.	15	40
28. April =	279	Konrad Brauch hier	Christ. Friebolin'sche Gantmasse hier	93	
=	=	Vogt Wagner, alt, hier	dto.	89	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	140	
=	=	Christoph Schneider, Schneider hier	dto.	79	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	326	
=	=	Joh. Friebolin hier	dto.	27	
=	=	Mich. Hailer hier	dto.	70	
=	=	Christoph Hartfelder hier	dto.	23	
=	=	Phil. Stelz hier	dto.	43	
=	=	Andreas Wagner, Hafner hier	dto.	65	
=	=	Friedr. Zendt hier	dto.	72	
=	=	Heinr. Brauch hier	dto.	31	
24. Mai =	283	Andr. Kohnle hier	Christian Ammanns Wwe. hier	300	
=	=	Gg. Jak. Bachmeier hier	dto.	55	
=	=	Ludw. Mall hier	dto.	34	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	50	
=	=	Bernhard Schäfer hier	dto.	47	
=	=	Mich. Schumacher hier	dto.	30	
=	286	Konrad Brauch hier	Heinrich Friebolin hier	40	
5. Juni =	287	Phil. Langjahr hier	Christian Friebolin hier	1500	
21. Juli =	290	Friedr. Zendt hier	Jakob Friedr. Dahn, Schuster hier	750	
=	292	Christian Schöffels Ehefrau hier	Friedrich Zendt'sche Ehel. hier	800	
21. Sept. =	295	Friedr. Schwarzmeier hier	Alt Michael Stöckle'sche Eheleute hier	25	
=	296	Gottfried Sturm hier	Heinr. Fahrer, Soldat hier	25	
=	299	Karl Dahn hier	Andreas Dahn hier	40	
=	301	Gg. Adam Schumacher hier	Johannes Schumacher, Kr. S., hier	10	
=	302	Joh. Schumacher, Kr. S., hier	Georg Adam Schumacher, Wagner hier	12	
7. Dez. =	303	Mich. Kunzmann hier	Peter Bachmeier'sche Eheleute hier	1000	
=	305	Peter Bachmeier hier	Phil. Schneider'sche Ehel. hier	420	

Einträge im Grundbuch Band 2.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
6. Mai 1822	2	Heinr. Stöckle hier	Michael Stöckle'sche, alt, Eheleute hier	36	
=	2b	Phil. Dahn, Weber hier	Schuster Gotthard Wagner'sche Eheleute hier	500	
12. Aug. =	6	Katharina Scheurer hier	Michael Scheurer'sche Gantmasse hier	600	
=	=	Vogt Wagner, alt, hier	dto.	583	
=	=	Zach. Scheurer hier	dto.	64	
=	=	Heinr. Scheurer hier	dto.	15	
=	=	Karl Dahn hier	dto.	22	
=	=	Heinr. Fahrer hier	dto.	100	
=	=	Phil. Keller hier	dto.	74	
=	=	Konrad Hartfelder hier	dto.	25	
=	=	Mich. Hailer hier	dto.	20	
=	=	Wilh. Rau hier	dto.	30	
=	=	Andr. Morsch hier	dto.	175	
=	=	Mich. Huber hier	dto.	101	
=	=	Heinr. Wagner hier	dto.	86	
=	=	Friedrich Kunzmann, Sebast. S., hier	dto.	166	
=	=	Joh. Adam Zapf hier	dto.	35	
=	=	Gg. Jak. Goppelsröder hier	dto.	4	
=	=	Mich. Scheurers Ehefrau hier	dto.	7	
7. Okt. =	8b	Joh. Gg. Bachmeier hier	Joseph Rapp hier	420	
9. Nov. =	10	Friedr. Scheurer hier	Mich. Friebolin, Dragoner hier	22	
20. Nov. =	14	Bernhard Klein hier	Georg Lang, Schlosser in Speier	51	
=	15b	Chr. Schöffel, jg., hier	Kannenwirth Karl Friedrich Wagner hier	96	
=	=	Phil. Staiger, jg., hier	dto.	222	
=	=	Heinr. Wagner, jg., hier	dto.	30	
=	=	Phil. Langjahr hier	dto.	62	
=	=	Gottfried Sturm hier	dto.	50	
=	=	Johann Georg Schneider, Schlosser hier	dto.	15	
=	=	Heinr. Jost hier	dto.	50	
=	=	Friedr. Kunzmann, J. S., hier	dto.	45	
=	=	Mich. Schumacher, Wagner hier	dto.	47	
=	=	Friedr. Pfetteicher hier	dto.	25	
=	=	Gotthard Fahrer hier	dto.	33	
=	=	Kannenwirth Wagner, alt, hier	dto.	21	
=	=	Phil. Dahn, Weber hier	dto.	23	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	50	
=	=	Georg Jakob Schumacher, Gg. S., hier	dto.	45	
=	=	Konrad Hartfelder hier	dto.	14	
21. Dez. =	21b	Phil. Schneider, Schloßgutspächter hier	Joh. Georg Jung von Stein	70	
8. Jan. 1823	27b	Christoph Reichenbacher, Georg. S., hier	Joh. Georg Reichenbachers Erben hier	56	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	65	
=	=	Friedr. Fischer hier	dto.	8	
=	28b	Zach. Scheurer hier	Jakob Schneider'sche Schuldmasse hier	45	
6. Febr. =	29b	Heinr. Jost hier	Vogt Wagner, alt, hier	100	
=	=	dto.	Mich. Höfle'sche Eheleute hier	115	
=	31	Phil. Staiger, jg., hier	Joseph Schumacher, alt, hier	150	
8. Febr. =	31b	Vogt Wagner, alt, hier	Mich. Scheurer'sche Eheleute hier	70	
22. Febr. =	32b	Heinr. Stöckle hier	Alt Michael Stöckle'sche Eheleute hier	22	
26. Febr. =	36	Mich. Knisch hier	Phil. Brauch's 2 Kinder hier	10	
30. Jan. =	39	Zach. Scheurer hier	Jakob Schmeißer'sche Schuldmasse von Königsbach	16	
20. März =	40	Ferd. Ehrenfeuchter hier	Philipp Jakob Schäfer's Kinder hier	19	
8. April =	42	Joh. Grafers Wwe. hier	Johannes Graser'sche Gantmasse hier	33	
15. April =	46	Lammwirth Frommel hier	Rothgerber Fried. Becker und Kinder in Pforzheim	90	
16. April =	47b	Heinr. Fahrer, Wagner hier	Phil. Maier'sche Eheleute hier	270	
=	49b	Phil. Kißling hier	Peter Bachmeier'sche Eheleute hier	350	
18. April =	50b	Zach. Scheurer hier	Ludwig Schmidt von Königsbach	18	
21. April =	51	Vogt Wagner, alt, hier	Christ. Kold, Apotheker in Heilbronn	200	
25. April =	52	Joh. Adam Kißling hier	Gottfried Schwemmles Eheleute hier	12	
26. April =	54	Ferd. Ehrenfeuchter hier	Alt Christian Ammanns Wittwe hier	37	
26. April 1823	54b	Bernh. Schäfer hier	Heinrich Schäfer in Rappoldsweier, Depart. Colmar	142	
17. Mai =	58b	Ludwig Engel hier	Michael Stöckle'sche Schuldmasse hier	266	
=	=	Mich. Huber hier	dto.	23	
=	=	Jak. Friedr. Schöffel hier	dto.	30	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	18	
=	=	Christian Schöffel, jg., hier	dto.	30	
=	=	Gg. Adam Hartfelder, jg., hier	dto.	50	
=	=	Jak. Friedr. Stöckle hier	dto.	60	
=	=	Christoph Schumacher hier	dto.	30	
=	=	Joh. Friebolin, Bauer hier	dto.	10	
24. Mai =	61	Andr. Godelmann hier	Christoph Godelmanns Kinder hier	30	
=	=	Phil. Jak. Reichenbacher hier	dto.	66	
=	=	Christian Schöffel, jg., hier	dto.	75	
=	=	Friedr. Kunzmann, Jak. S., hier	dto.	34	
=	=	Christoph Gauß, jg., hier	dto.	25	
=	=	Friedr. Friebolin, Küfer hier	dto.	50	
=	=	Mich. Hamm hier	dto.	20	
=	=	Gotthard Hartfelder hier	dto.	50	
=	=	Kronenwirth Höfle hier	dto.	31	
=	=	Zach. Schreiber hier	dto.	35	
=	=	Heinr. Goppelsröder, A. S., hier	dto.	140	
=	=	Gg. Adam Schumacher hier	dto.	90	
=	=	Andr. Scheurer hier	dto.	40	
=	=	Phil. Dahn, Küfer hier	dto.	79	
=	=	Christoph Weinbrecht hier	dto.	30	
=	=	Andr. Kunzmann, A. S., hier	dto.	30	
=	=	Martin Staiger, ledig, hier	dto.	50	
26. Juni =	64	Christoph Godelmanns Wwe. hier	Major v. Berthie in Karlsruhe	600	
8. Aug. =	65	Zach. Scheurer hier	Johann Gg. Jungs Schuldmasse in Stein	116	
=	=	Christian Schneider, Chr. S., hier	dto.	70	
=	=	Phil. Schneider, Maier hier	dto.	70	
8. Sept. =	66b	Friedr. Wicker hier	Alt Andr. Hartfelder'sche Eheleute hier	400	
28. Dez. =	71b	Heinr. Stöckle hier	Daniel Jungs Wittwe von Königsbach	39	
7. Jan. 1824	72b	Phil. Schneider, Ph. S., hier	Franz Schütz Gantmasse in Söllingen und Präcept. Wagners Kinder in Durlach	176	
=	=	Peter Schön hier	dto.	72	
=	=	Konrad Bühler hier	dto.	191	
=	=	Mich. Goppelsröder hier	dto.	59	
=	=	Vogt Weinbrecht hier	dto.	15	
=	=	Heinr. Rapp hier	dto.	38	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	53	
=	=	Heinr. Brauch hier	dto.	40	
=	=	Christian Schöffel, jg., hier	dto.	40	
=	=	Andr. Kiefer hier	dto.	50	
=	=	Phil. Staiger, Ph. S., hier	dto.	18	
=	75	Heinr. Goppelsröder hier	Präceptor Wagners Erben in Durlach	53	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	53	
=	=	Andr. Scheurer hier	dto.	81	
=	=	Joh. Größer hier	dto.	30	
=	=	Konrad Bühler hier	dto.	167	
=	=	Gg. Ad. Hamm hier	dto.	30	
=	=	Peter Schön hier	dto.	74	
=	=	Phil. Schneider, Ph. S., hier	dto.	50	
=	=	Mich. Schumacher hier	dto.	61	
=	=	Heinr. Brauch hier	dto.	40	
=	=	Lammwirth Frommel hier	dto.	30	
=	=	Phil. Weinbrecht hier	dto.	20	
2. Febr. =	77b	Mich. Fahrer hier	Zacharias Godelmann'sche Eheleute hier	400	
6. Febr. =	79	Mich. Schlee Wwe. hier	Vogt Wagner, alt, hier	24	
=	=	Phil. Dahn, Weber hier	dto.	28	
=	82b	Phil. Klein hier	Zacharias Godelmann'sche Eheleute hier	30	
11. Febr. =	83b	Phil. Schneider, Maier hier	Phil. Wenz, Sattler hier	44	
14. Febr. =	84	Paul Schmidt hier	Heinrich Schreibers Verlassenschaftsmasse hier	200	
=	=	Friedr. Friebolin hier	dto.	15	
=	88b	Vogt Wagner, alt, hier	Joseph Bauers Ehefrau von Bretten	70	
4. März =	93	Joh. Mich. Schneider, Chirurg hier	Christian Bauers Ehefrau von Dürrenbüchig	35	
8. März =	95b	Jak. Fr. Wicker hier	Vogt Wagner, alt, hier	68	
2. Juni =	99	Reinh. Faser hier	Franz Gehrigs Ehefrau, Sibylla, geb. Hohn, in Huttingen	300	
5. Juni =	101	Jonas Morsch hier	Christoph Gauß, jg., hier	10	
5. April =	102	Nikol. Wagner hier	Konrad Bühler hier	10	
13. Juli =	105	Joh. Zendt hier	Ludwig Mall'sche Eheleute hier	12	
=	106	Jeremias Langjahr hier	Mich. Britsch hier	35	
=	107	Mich. Hamm hier	Jakob Aberle'sche Eheleute hier	600	
=	109	Christian Schöffel, jg., hier	Gotthard Wagner'sche Eheleute, Schuster hier	121	45
25. Nov. =	112	Christian Friebolins Ehefrau hier	Jung Joh. Kunzmann'sche Eheleute hier	700	
2. Dez. =	113b	Phil. Zendt hier	Peter Keller'sche Ehel. hier	24	
6. Dez. =	115	Gotthard Hartfelder hier	Jakob Aberle'sche Ehel. hier	120	
23. Jan. 1825	120b	Mich. Schreiber hier	Heinrich Dahn hier	30	
=	121b	dto.	Zacharias Fahrer hier	22	
=	122b	Engelh. Bauer hier	Gg. Jak. Schumacher hier	550	
19. Febr. =	123b	Friedr. Friebolin hier	Mich. Goppelsröder hier	160	
=	=	Joh. Zendt hier	dto.	31	
=	=	Christoph Dahn, Schuster hier	dto.	51	
=	=	Ludw. Mall hier	dto.	40	
=	=	Christoph Reichenbacher hier	dto.	35	
=	=	Heinr. Goppelsröder, Schuster hier	dto.	29	
=	=	Phil. Stelz hier	dto.	535	
1. März =	125b	Heinr. Freiburger hier	Johann Adam Schumacher'sche Eheleute hier	115	
=	128b	Phil. Zendt hier	Peter Keller'sche Ehel. hier	60	
24. März =	138b	Vogt Wagner, alt, hier	Vogt Weinbrecht hier	20	
6. April =	142	Heinr. Goppelsröder, Schuster hier	Joh. Mich. Goppelsröder'sche Ehel. hier	50	
=	143	Jeremias Langjahr hier	Jakob Langjahr in Cannstatt	28	
=	=	Joh. Langjahr hier	dto.	11	
21. April =	148b	Heinr. Goppelsröder, A. S., hier	Johann Michael Gauß'sche Eheleute hier	30	
27. April =	159b	Gottfried Sturm hier	Mich. Scheurers Ehefrau hier	12	
18. Juni =	165	Andreas Hailer hier	Mich. Gauß'sche Ehel. hier	40	
28. Juni =	166	Friedr. Fischer hier	Mich. Kinsch's Ehel. hier	46	
10. Sept. =	184	Schullehrer Reichenbacher hier	Alt Johannes Kistlers Wittwe hier	20	
11. Nov. =	185	Heinr. Freiburger hier	Heinrich Schumacher, Ad. S., hier	90	
17. Nov. =	186	Phil. Schneider, Ph. S., hier	dto.	80	
28. Nov. =	187b	Joh. Mich. Friedrich hier	Andreas Dahn'sche Ehel. hier	55	
2. Dez. =	189	Joh. Größer hier	Mich. Walz'sche Ehel. hier	25	
16. Dez. =	193	Friedr. Schwarzmeier hier	Ernst Wagners Pflegschaft hier	120	
4. Jan. 1826	199b	Heinr. Freiburger hier	Christian Goppelsröders Ehefrau, geb. Rupple, hier	40	
1. März =	202	Mich. Bachmeier hier	Alt Michael Stöckle und Kinder hier	28	
=	=	Heinr. Stöckle hier	dto.	108	
=	=	Gg. Ad. Schumacher hier	dto.	35	
4. März =	204	Vogt Wagner, alt, hier	Vogt Weinbrecht hier	80	
1. März =	206b	Phil. Horn, jg., hier	Georg Adam Hartmanns Ehefrau hier	430	

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
1. April 1826	217b	Mich. Schumacher, Schuster hier	Joh. Mich. Goppelsröders Ehefrau hier	18	
10. April =	221b	Jak. Friedr. Brauch hier	Peter Keller'sche Ehel. hier	30	
=	=	Mich. Schumacher, Schuster hier	dto.	115	
=	=	Engelhard Bauer hier	dto.	67	
=	=	Andr. Kunzmann, A. S., hier	dto.	56	
=	=	Friedr. Friebolin hier	dto.	25	
=	=	Bernh. Klein hier	dto.	26	
=	=	Phil. Meier hier	dto.	23	
=	=	Heinr. Freiburger hier	dto.	130	
=	=	Ludw. Schumacher, Kr. S., hier	dto.	63	
=	=	Joh. Zendt hier	dto.	28	
=	=	Mich. Friedrich hier	dto.	91	
=	=	Phil. Zendt hier	dto.	50	
=	=	Mich. Friebolin, Schmied hier	dto.	81	
=	=	Phil. Schlee hier	dto.	48	
=	=	Friedr. Kunzmann, Schmied hier	dto.	26	
=	=	Andr. Kunzmann, Fr. J. S., hier	dto.	42	
=	=	Christoph Aug. Scheurer hier	dto.	30	
=	=	Andr. Wagner, Hafner hier	dto.	16	
=	=	Adam Zapf hier	dto.	51	
=	=	Christoph Lud. Reichenbacher hier	dto.	40	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	25	
=	=	Jak. Friedr. Staiger hier	dto.	41	
=	=	Jak. Fr. Schmidt hier	dto.	15	
11. März =	224	Bernh. Schäfer hier	Zacharias Godelmanns Gantmasse hier	430	
=	=	Mich. Kunzmann, Schuster hier	dto.	25	
16. Febr. =	226b	Friedr. Kunzmann, S. S., hier	Friedr. Kunzmann, Seb. S., Kinder hier	760	
19. April =	233	Vogt Wagner, alt, hier	Mich. Kißling in Britzingen	25	
=	=	Heinr. Goppelsröder Wwe. S., hier	dto.	15	
12. April =	239b	Jak. Nonnenmacher hier	Förster Kiefer von Weingarten	47	
11. Mai =	250b	Katharina Rapp hier	Johannes Kunzmann'sche Eheleute hier	35	
16. Mai =	253	Christian Schöffel, jg., hier	Christian Bauer's Ehefrau von Dürrenbüchig	28	
8. Juni =	254b	Heinr. Scheurer hier	Michael Scheurer hier	400	
=	=	Gg. Jak. Schumacher, Gg. S., hier	dto.	56	
=	=	Wilh. Bauer hier	dto.	26	
=	=	Christoph Staiger, jg., hier	dto.	30	
=	=	Adam Marbe hier	dto.	10	
12. Juni =	256	Mich. Kißling hier	Joh. Adam Kißling hier	400	
2. Aug. =	260	Bernh. Klein hier	Johannes Schumacher, Phil. S., hier	50	
4. Sept. =	264	Heinr. Goppelsröder, A. S., hier	Christian Goppelsröders Erben hier	660	
=	266	Jak. Fr. Schreibers Ehefrau hier	Jakob Fr. Schreibers Gantmasse hier	823	
11. Sept. =	=	Christian Schöffel, jg., hier	dto.	30	
=	=	Mich. Fahrer hier	dto.	40	
=	=	Mich. Kunzmann, Schuster hier	dto.	52	
=	=	Katharina Rapp hier	dto.	81	
=	=	Mich. Dahn, Chr. S., hier	dto.	18	
=	=	Konrad Hartfelder hier	dto.	30	
=	=	Christoph Goppelsröder hier	dto.	33	
=	=	Jakob Brauch hier	dto.	12	
=	=	Gottfried Sturm hier	dto.	33	
=	=	Mich. Kunzmann hier	dto.	75	
3. Nov. =	269	Andr. Goppelsröder hier	Margaretha Meister hier	50	
=	=	Christoph Klein hier	dto.	15	
=	272	Adam Marbe hier	Mich. Hufts Ehefrau, Salome, geb. Marbe, hier	50	
=	274	Mich. Schumacher, Schuster hier	Joh. Friebolin, Schuster hier	40	
=	274b	Andr. Wagner, Hafner hier	Mich. Gauß hier	15	
=	275	Mich. Fahrer, Schneider hier	Jakob Friedr. Fahrer und Philipp Schneider hier	30	
=	277	Andr. Kiefer hier	Mich. Kunzmann hier	600	
9. Nov. =	278	Christoph Goppelsröder hier	Gg. Adam Hartmann hier	35	
27. Dez. =	285	Mich. Friedrichs Ehefrau, Dorothea, geb. Mall, hier	Ferd. Ehrenfeuchter'sche Eheleute hier, deren Cessionar Vogt Weinbrecht hier	600	
=	=	dto.	Deimling'sche Pflegschaft in Karlsruhe	300	
=	=	dto.	Lazarus Weißenburger in Bretten	283	20
=	=	dto.	Gotthard Wagner hier	150	
=	=	dto.	Karl Fr. Wagner hier	400	
=	=	dto.	Michael Friedrich hier	200	
=	287b	Gg. Ad. Hartfelder, alt, hier	Joseph Jung von Trais	20	20
=	=	Heinr. Brauch hier	dto.	20	20
=	=	Lammwirth Frommel hier	dto.	35	20
7. Jan. 1827	289b	Adam Knisch hier	Mich. Knisch hier	22	
2. März =	306	Jak. Friedr. Rapp hier	Friedrich Ludwigs Ehefrau, Christina, geborne Rapp, in Berghausen	100	
2. April =	317b	Jeremias Langjahr hier	Mich. Langjahr hier	10	
=	318	dto.	Zach. Langjahr hier	10	
3. April =	324	Andr. Wagner, Ochsenwirth hier	Adam Stöckle'sche Ehel. hier	40	
24. April =	329	Phil. Schneider, Ph. S., hier	Jakob Krauß, Maurer von Königsbach	15	
25. April =	331b	Mich. Freiburger hier	Christoph Bauers Erben hier	155	
2. Juli =	333b	Christian Schöffel, jg., hier	Philipp Staiger'sche Ehel. hier	20	
=	334b	Postsekretär Kohnle in Heidelberg	Joseph Kohnles Schuldmasse hier	321	
4. Juli =	336	Phil. Weinbrecht Wwe. hier	Joh. Gg. Kohnles Erben hier	325	
4. April =	340b	Gemeinde hier	Christoph Bauer hier	1800	
9. Juli =	351	Heinr. Goppelsröder, H. S., hier	Johannes Kunzmann'sche Eheleute hier	46	
=	=	Wilh. Bauer hier	Philipp Schneider, Hirt hier	24	

Einträge im Grundbuch Band 3.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
1. Juli 1827	1	Vogt Wagner, alt, hier	Jg. Philipp Staiger'sche Eheleute hier	25	
=	3	Bernh. Klein hier	Alt Georg Klein's Wittwe hier	30	
3. Juli =	9	Andr. Wagner, Hafner hier	Alt Christoph Gauß Wwe. hier	12	
6. Sept. =	17	Ludw. Schneider hier	Mich. Schneider, Chirurg hier	400	
=	20	Postsekretär Kohnle in Heidelberg	Christina Barbara Gauß hier	18	
16. Sept. =	22	Friedr. Zendt hier	Mich. Brauch's Gantmasse hier	50	
=	=	Jak. Friedr. Schmidt hier	dto.	20	
=	=	Joh. Müller hier	dto.	78	
=	=	Ochsenwirth Wagner hier	dto.	60	
=	=	Peter Brauch hier	dto.	37	
=	=	Christian Schöffel hier	dto.	64	
=	=	Heinr. Gauß hier	dto.	46	
=	=	Mich. Brauchs Ehefrau hier	dto.	5	
=	=	Jak. Friedr. Kunzmann, jg., hier	dto.	420	
16. Nov. =	44	Heinr. Freiburger hier	Schmied Jak. Friedr. Schneider'sche Eheleute hier	85	
4. Dez. =	73	Christoph und Adam Gauß hier	Franz Trunzer's Ehefrau v. Königsbach	333	20
6. Dez. =	83	Gotthard Hartfelder hier	Phil. Staiger'sche Ehel. hier	38	
=	=	Ludw. Schumacher, Kr. S., hier	dto.	53	
12. Jan. 1828	109	Christina Staiger, ledig, hier	Heinr. Fabrer, Wagner hier	210	
19. Febr. =	139	Mich. Goppelsröder, A. S., hier	Christoph Godelmanns Wwe. hier	50	
=	141	Phil. Jak. Schäfer hier	Konrad Hartfelder hier	15	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
6. Febr. 1828	176	Peter Brauch hier	Michael Dahn, Jak. S., Kinder hier	445	
6. Mai =	266	Christoph Gauß, M. S., hier	Mich. Knisch's Ehel. hier	600	
13. Mai =	286	Heinr. Gauß hier	Alt Michael Freiburgers Wittwe hier	24	
2. Juni =	294	Phil. Jak. Schäfer hier	Schuster Joh. Friebolin'sche Ehel. hier	10	
2. Juli =	300	Vogt Weinbrecht hier	Küfer Christ. Friebolin'sche Eheleute hier	30	
=	321	Mich. Schumacher, Schuster hier	Küfer Christ. Friebolin'sche Eheleute hier und Joh. Friebolin, Schuster hier	1200	
=	323	Andr. Scheurer, Weber hier	Peter Keller'sche Ehel. hier	1200	
14. Juli =	335	Heinr. Fahrer, Bauer hier	Jakob Friedr. Kunzmann, Seb. S., hier	200	
4. Aug. =	342	Christoph Schneider, ledig, hier	Peter Bachmeiers Kinder erster Ehe hier	26	
=	=	Andreas Kunzmann, A. S.	dto.	69	
=	=	Joh. Wetzel hier	dto.	69	
=	=	Bürgermeister Barth von Dürrenbüchig	dto.	9	30
=	=	Konrad Brauch hier	dto.	20	
=	=	Andr. Scheurer, Weber hier	dto.	72	
=	=	Mich. Hailer hier	dto.	31	
=	=	Friedr. Schwanzweier hier	dto.	31	
=	=	Postrevisor Kohnle in Karlsruhe	dto.	40	
=	=	Joh. Höfle hier	dto.	30	
=	=	Jak. Fr. Wicker hier	dto.	30	
=	=	Friedr. Deuscher hier	dto.	11	
=	=	Konrad Lüthler hier	dto.	60	
=	=	Heinr. Mezger hier	dto.	44	
=	=	Gg. Ad. Schneider, alt, hier	dto.	40	
=	=	Mich. Kunzmann, A. S., hier	dto.	14	
6. Aug. =	347	Postrevisor Kohnle in Karlsruhe	Johann Georg Teuscher v. Königsbach	54	
7. Nov. =	399	Friedr. Kiefer hier	Heinr. Kiefer, ledig, hier	20	
29. Nov. =	404	Heinr. Brauch hier	Heinrich Gauß hier	20	
1. Dez. =	406	Andr. Scheurer, Weber hier	Adam Schuler von Königsbach	77	
=	408	Gg. Ad. Hartfelder hier	Georg Adam Schwegler von da	30	
18. Dez. =	414	Friedr. Kiefer hier	Heinrich Kiefer, ledig, hier	250	
12. Jan. 1829	421	Joh. Wetzel hier	Vogt Engelhard in Königsbach	70	
4. Febr. =	434	Christian Mannsdörfer hier	Mich. Scheurer, Soldat hier	40	
=	=	Gg. Jak. Wagner hier	dto.	119	
=	=	Gg. Jak. Bachmeier hier	dto.	20	
=	=	Joh. Wetzel hier	dto.	50	
=	=	Andr. Zendt hier	dto.	20	
=	=	Christoph Fahrer hier	dto.	37	
=	=	Christoph Klein hier	dto.	30	
10. März =	446	Gg. Jak. Schumacher, G. S., hier	Gottlieb Mansdörfer von Bauschlott	19	
=	448	Joh. Phil. Staiger hier	Phil. Maier hier	55	
16. März =	458	Christoph Gauß, M. S., hier	Joh. Hiller, M. S., hier	600	
3. April =	461	Friedr. Kunzmanns Ehefrau, Elisabetha, geb. Maier, hier	Margaretha, Katharina, Elisabetha und Christina Fahrer hier	800	
4. April =	466	Jak. Rothacker hier	Christoph Friedr. Staiger hier	11	
4. Mai =	473	Gg. Jak. Wagner hier	Rabbiner Beit Flehinger in Bretten	33	
=	=	Friedr. Klein hier	dto.	25	
=	475	Christoph Gauß, Ad. S., hier	dto.	30	
8. Mai =	477	Karl Friedr. Friebolin in Trais	Joh. Gg. Gerhäuser von Königsbach	53	
27. Mai =	481	Joh. Fränkle von da	Adam Gerhard von Trais	120	
2. Juni =	492	Christian Schöffel, jg., hier	Christoph Hohn's Kinder hier	15	
3. Juni =	494	Peter Lindenmeier hier	Jakob Aberle'sche Ehel. hier	14	
13. Juni =	502	Katharina Ludwig hier	Karl Staiger, Schuster hier	18	
=	=	Jak. Bohraus hier	dto.	20	
10. Aug. =	508	Friedr. Scheurer hier	Pflegschaft der Barbara Meister hier	52	
15. Sept. =	515	Mich. Knisch hier	Heinr. Gauß'sche Ehel. hier	10	
21. Sept. =	519	Jak. Bohraus hier	Johannes Fränkle'sche Eheleute von Trais	160	
22. Okt. =	526	Phil. Fahrer, Gotth. S., hier	Pflegschaft der Barbara Meister hier	36	
28. Nov. =	536	Alt Georg Ad. Schneiders Wittwe hier	Phil. Zendt'sche Ehel. hier	420	
3. Dez. =	539	Friedr. Fasert hier	Andreas Ludwig, ledig, hier	20	
23. Dez. =	564	Gg Jak. Keller hier	Jakob Friedr. Kunzmann, Seb. S., hier	850	
8. Jan. 1830	566	Vogt Bölzner hier	Joh. Zendt hier	26	
11. Jan. =	570	Gg. Jak. Wagner hier	dto.	415	
6. Febr. =	586	Leonhard Wetzels Ehefrau, Margaretha, geborne Sauter, in Nußbaum	Adam Schumacher, Seiler	10	
12. Febr. =	588	Jak. Fr. Mößner hier	Leonhard Wetzels Ehefrau von Nußbaum, deren Cessionar Rabbiner Flehinger von Bretten	25	
=	=	Gg. Jak. Sauter hier	dto.	141	
=	=	Joh. Mich. Dahn hier	dto.	30	
=	=	Friedr. Schneider hier	dto.	12	
=	=	Nikol. Hartfelder hier	dto.	31	
=	=	Engelh. Bauer hier	dto.	44	
=	=	Phil. Engel hier	dto.	18	
=	=	Joh. Müller hier	dto.	15	
=	=	Vogt Bölzner hier	dto.	48	
=	=	Elisab. Zendt hier	dto.	21	
=	=	Gg. Ad. Zipse hier	dto.	61	
=	=	Joh. Wetzel hier	dto.	75	
22. Febr. =	595	Phil. Engel hier	Alt Vogt Oesterle von Königsbach	60	
24. Febr. =	603	Andreas Zendt hier	Jakob Friedr. Kunzmann, Seb. S., hier	29	
2. März =	606	Joh. Heinr. Gauß hier	Georg Ad. Hartmann'sche Eheleute hier	1000	
4. März =	612	Peter Lindenmeier hier	Andreas Bachmeier hier	10	
5. April =	622	Nikol. Wagner hier	Mich. Goppelsröder, Gg. Ad. Wwe. hier	14	
6. April =	624	Gg. Jak. Glos hier	Christoph Hohns Erben hier	370	
5. April =	632	Jak. Bohraus hier	Mich. Friedrich'sche Ehel. hier	375	
21. April =	634	Joh. Höfles Ehefrau hier	Johannes Höfle hier und dessen Cessionar Lazarus Weißenburger in Bretten	375	
=	=	Vogt Bölzner hier	dto.	36	
=	=	Christoph Gauß, jg., hier	dto.	61	
=	=	Andreas Kunzmann, Fr. J. S., hier	dto.	19	
=	=	Mich. Höfle hier	dto.	15	
		Peter Lindenmeier hier	dto.	12	
		Christoph Höfle hier	dto.	27	
		Mich. Hailer hier	dto.	3	
22. April =	643	Heinr. Brauch hier	Christoph Teuscher'sche Eheleute von Königsbach	18	
23. April =	654	Joh. Kiefer hier	Garten-Inspektor Hartweg in Karlsruhe	425	
14. Mai =	665	Poppo Staigers Wwe. hier	Jak. Aberle'sche Ehel. hier	20	
15. Mai =	667	Jak. Bohraus hier	Georg Adam Fränkle von Königsbach	18	
24. Juni =	690	Heinr. Freiburger hier	Phil. Staiger'sche Ehel. hier	30	
=	692	Mich. Schreiber hier	Gerson Ettlinger in Bretten	25	
8. Juli =	694	Gg. Jak. Wagner hier	Joseph Rapp hier	25	

(Fortsetzung folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.